



// PROBENENTNAHME UND PROBENTRANSPORT IN DER DERMATOPHYTEN-DIAGNOSTIK (NAGEL- BZW. HAUTPILZ)



ABB 1 *Trichophyton rubrum* auf Kimmig-Agar

Für eine erfolgreiche Isolierung und Identifizierung der Erreger von Pilzinfektionen (Abb. 1) sind die Art und die Qualität des Untersuchungsmaterials ausschlaggebend.

Das Untersuchungsmaterial sollte unter aseptischen Bedingungen gewonnen und in einem sterilen Behältnis ohne Medium für den Transport ins Labor geschickt werden.

Für die Probenentnahme und den Probentransport bei Nagel- bzw. Hautpilz stellen wir Ihnen das Entnahmeset Dermapak (Abb. 2) zur Verfügung.

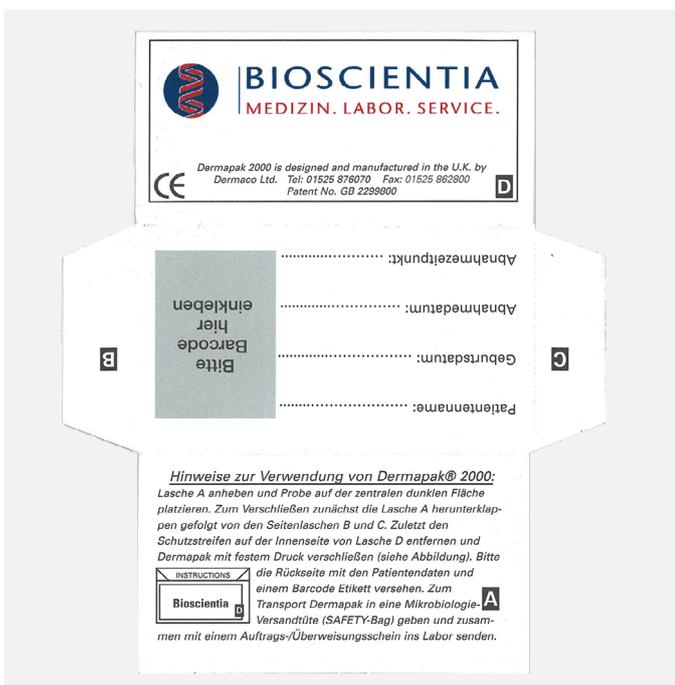


ABB 2 Dermapak

Die Verwendung von Dermapak garantiert, dass das Untersuchungsmaterial leicht und vollständig wieder aus dem Behältnis zu entnehmen ist und damit ausreichendes Material für die Untersuchung zur Verfügung steht. Dieses ist bei Verwendung von Kunststoffröhrchen oder Röhrchen mit Gel nicht immer möglich. Ungeeignet ist der Versand von Schuppen in bakteriologischem Transportmedium (Portacul und dergleichen). Die dunkle Innenseite des Dermapaks ist bei der Probenentnahme hilfreich, weil die hellen Hautschuppen bzw. Nagelspäne darauf gut sichtbar sind.

Hautschuppen bzw. Nagelmaterial wie nachstehend beschrieben unter Verwendung von Dermapak gewinnen. Dermapak in eine Mikrobiologie-Versandtüte (SAFETY-Bag) geben und zusammen mit einem Auftrags-/Überweisungsschein ins Labor senden.

Zielauftrag: Dermatophyten-Nachweis

Bitte auf dem Dermapak-Entnahmeset auch die Patientendaten angeben und ein entsprechendes Barcodeetikett aufkleben.

HAUT

- Generell: Entnahme am Ort der höchsten Erregerswahrscheinlichkeit, insbesondere im Randbereich aufgrund peripherer Ausbreitungstendenz der Erreger.
- Mykoseverdächtige Krankheitsherde mit Mulltupfer oder Schwämmchen (keine Watte verwenden, da die Gefahr von Baumwollartefakten bei mikroskopischen Nativpräparat besteht) und 70%igem Ethanol desinfizieren. Alle Auflage- rungen – auch lose anhaftende Hautschuppen – entfernen.
- Dann erst mit sterilem Skalpell oder scharfem Löffel vom Rande des Herdes möglichst viele (20 bis 30) Schüppchen ablösen und im Dermapak-Entnahmeset auffangen.

NÄGEL

- Nach gründlicher Reinigung mit 70%igem Ethanol zunächst alle leicht ablösbaren bröckeligen Teile entfernen (Pilzdichte gering).
- Mit sterilem Skalpell oder kleinem scharfen Löffel bzw. einer Fräse Material aus den befallenen Arealen der Nagelplatte (Rand der Läsion) – ggf. unter Einbeziehung der tieferen Nagelpartien nahe dem Nagelbett und von den subungualen Hyperkeratosen – ablösen und im Dermapak-Entnahmeset auffangen.
- Ungeeignet: Mit Schere abgeschnittene Nagelteile wie bei üblicher Nagelpflege/Maniküre.
- Bei der weißen superfiziellen Onychomykose sollte das Material durch Abkratzen oder Fräsen der weißen Flecken gewonnen werden.
- Antimykotische Lokalbehandlung, insbesondere mit antimykotischen Lacken sollte mindestens zwei, besser vier Wochen vor der Untersuchung ausgesetzt worden sein, da sonst die Pilzkultur falsch negativ befundet werden kann.